

Datum 18.06.2019  
Seite 1

## 3026 Diensthundeführer Industrie (IHK) mit Prüfung des Hundes

### Zielgruppe

- Mitarbeiter von Bewachungsunternehmen, die für Ausbildung und Einsatz von Diensthunden verantwortlich sind
- Zwingermeister sowie Diensthundeführer von Wach und Sicherheitsunternehmen, Industrieunternehmen und Behörden
- Interessenten, die über entsprechende Praxis im Umgang mit Hunden in der privaten Sicherheit verfügen

### Voraussetzungen

Hundeführer/in: Unterrichtsverfahren oder IHK-Sachkundeprüfung nach § 34 a GewO. Ausreichende praktische Erfahrungen im Bewachungsgewerbe und im Umgang mit Diensthunden. Der im Dienst geführte Hund ist mitzubringen. Diensthund: Alter ab 15 Monate! Hundhaftpflichtversicherung und entsprechende Nachweise sind in Kopie mit der Anmeldung einzureichen.

### Ziel

Von jedem Mitarbeiter im Bewachungsgewerbe wird die Beherrschung der ihm anvertrauten Technik verlangt. So sollte es auch beim Umgang mit Diensthunden im Bewachungsgewerbe sein. Das Team Diensthundeführer und Diensthund kann nur dann erfolgreich agieren, wenn Hund und Hundeführer entsprechend ausgebildet und eingespielt sind und somit das Einsatzpotenzial des Hundes voll ausgeschöpft werden kann. Der zukünftige Diensthundeführer Industrie (IHK) erwirbt die erforderlichen Kenntnisse und praktischen Fähigkeiten zur Bewältigung seiner Aufgabenstellung, er kennt die Einsatzsituationen, auf die er sich im Dienstbetrieb einstellen muss. Er kennt somit die notwendigen rechtlichen und fachspezifischen Regelungen, Pflichten und Befugnisse sowie deren praktische Anwendung, um eigenverantwortlich Bewachungsaufgaben mit dem Diensthund wahrnehmen zu können. Der Zertifikatslehrgang Diensthundeführer Industrie (IHK) soll helfen, einen bundeseinheitlichen Standard in der Ausbildung des Teams Mensch/Hund für die private Wirtschaft zu etablieren. Das Konzept basiert auf den Ideen und Erfahrungen der ersten Lehrgänge der IHK Nürnberg für Mittelfranken.

### Inhalt

#### Theorie:

- Fachkunde für Diensthundeführer - Aufgabenstellung, Voraussetzungen
- Einsatz von Diensthunden - Rechtskunde, Routinedienst
- Veterinärkunde - Diensthundepflege, Krankheiten, Erste Hilfe am Hund

#### Praxis:

- Gehorsamsübungen
- Einsatzübungen Routinedienst und spezifische Situationen
- Sachkundenachweis laut BHP
- Möglichkeit der Begleithundprüfung durch etablierte Leistungsrichter

Datum 18.06.2019  
Seite 2

### Abschluss

Wer am Lehrgang regelmäßig teilnimmt und die lehrgangsinernen Leistungsnachweise erbringt, erhält das IHK-Zertifikat.

### Termin

Auf Anfrage

### Schulungsort

SAC Blumberg GmbH  
Birkholzer Straße 19 k  
16356 Ahrensfelde OT Blumberg

---

### Termin

20.09.2019

### Schulungsort

IHK-Bildungszentrum Cottbus GmbH  
Standort Schönefeld  
Mittelstraße 9  
12529 Schönefeld

---

### Termin

13.12.2019

### Schulungsort

IHK-Bildungszentrum Cottbus GmbH  
Standort Schönefeld  
Mittelstraße 9  
12529 Schönefeld

---

### Ansprechpartner

Bodo Hause  
E-Mail: [bodo.hause@gmail.com](mailto:bodo.hause@gmail.com)

### Hinweis

In Kooperation mit:  
Schulungs- und Ausbildungs-Center Blumberg GmbH, Birkholzer Straße 19 k, 16356 Ahrensfelde OT Blumberg.  
Ansprechpartner: Bodo Hause, Telefon: 0160 8245076, Mail: [bodo.hause@gmail.com](mailto:bodo.hause@gmail.com)

KSP Schulen Duisburg, Im Freihafen 9 (im Gebäude der WM Group), 47138 Duisburg

Datum 18.06.2019

Seite 3

Tel. 0203 – 440 709 40  
KSP GmbH, Niederlassung Köln, Robert-Perthel-Str. 20 – 22, 50739 Köln  
Tel. 0221 – 299 611 97

[www.ihk-bildungszentrum-cottbus.de](http://www.ihk-bildungszentrum-cottbus.de)



Datum 18.06.2019  
Seite 4

## Anmeldung

### Diensthundeführer Industrie (IHK) mit Prüfung des Hundes

Termin \_\_\_\_\_

#### Teilnehmer

\_\_\_\_\_  
Anrede Vorname Nachname Geburtsdatum Geburtsort

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort Straße

\_\_\_\_\_  
Telefon E-Mail

#### Firma/Dienststelle

\_\_\_\_\_  
Firma Funktion in der Firma

\_\_\_\_\_  
PLZ Ort Straße Telefon

Versichert über die Berufsgenossenschaft des Arbeitgebers  Ich zahle den Berufsgenossenschaftsbeitrag selbst

Rechnung an  Privat  Firma  
Ratenzahlung  Gesamtrechnung  monatlich  vierteljährlich

AGB gelesen und akzeptiert

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift des/der Teilnehmers/Teilnehmerin

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift und Stempel der Firma

Datum 18.06.2019  
Seite 5

## Zahlungsbedingungen

### 1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen des IHK-Bildungszentrums Cottbus muss schriftlich bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Der Teilnehmer erkennt damit die Teilnahmebedingungen an. Es erfolgt eine schriftliche Bestätigung. Ein rechtswirksamer Vertrag entsteht erst mit der schriftlichen Einladung durch das IHK-Bildungszentrum Cottbus, die spätestens bis 7 Tage vor Beginn der Veranstaltung erfolgt. Es gilt der Poststempel.

### 2. Lehrgangskosten

Der Teilnehmer hat das Entgelt für die Weiterbildungsmaßnahme unabhängig von den Leistungen Dritter spätestens bis zum Beginn der Veranstaltung zu entrichten. Bei Lehrgängen mit einer Dauer von mehr als 80 Stunden kann eine Ratenzahlung für den Zeitraum der Lehrgangsdauer vereinbart werden. Voraussetzung ist die Erteilung einer Einzugsermächtigung. Je Rate berechnen wir eine Bearbeitungspauschale von 2,50 EUR. Die Beiträge zur Unfallversicherung werden ggf. gesondert berechnet (siehe Punkt 5. Haftung). Das Lehrgangsentgelt umfasst nicht die Prüfungsgebühren.

### 3. Rücktritt und Kündigung

Bei Seminaren kann der Teilnehmer vom Vertrag zurücktreten, wenn er den Rücktritt unter Einhaltung einer Frist von 7 Tagen vor Beginn der Lehrveranstaltung schriftlich dem IHK-Bildungszentrum Cottbus mitteilt. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim IHK-Bildungszentrum Cottbus. In diesem Fall wird eine Bearbeitungspauschale von 20,00 EUR fällig. Teilnehmer, die später zurücktreten, zu den Seminaren nicht oder zeitweilig nicht erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgeltes verpflichtet. Die Nennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich. Bei Lehrgängen ist ein Rücktritt durch schriftliche Erklärung bis zu 3 Wochen vor Beginn der ersten Unterrichtsveranstaltung möglich. Erfolgt der Rücktritt später, aber noch vor Beginn der Maßnahme, ist eine Verwaltungskostenpauschale in Höhe von 10 von Hundert (10%) des Lehrgangsentgelts, maximal jedoch 150,00 EUR fällig. Erfolgt nach Beginn der Lehrveranstaltung eine Kündigung durch den Teilnehmer, so ist das volle Entgelt zu zahlen, bei Lehrgängen, für die mehrere Zahlungsabschnitte vorgesehen sind, jedoch nur noch für den jeweils folgenden Zahlungsabschnitt.

### 4. Absage von Lehrveranstaltungen

Das IHK-Bildungszentrum Cottbus hat das Recht, bei nicht ausreichender Beteiligung Lehrveranstaltungen abzusagen. Es ist dann verpflichtet, bereits gezahlte Entgelte zu erstatten. Weitergehende Ansprüche hat der Teilnehmer nicht.

### 5. Haftung

Das IHK-Bildungszentrum Cottbus haftet nicht für Schäden, außer wenn diese auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen beruhen. Das IHK-Bildungszentrum Cottbus haftet nicht bei Unfällen und Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Kraftfahrzeuge. Ist der Teilnehmer nicht über die gesetzliche Unfallversicherung seines Arbeitgebers versichert, werden die Beiträge entsprechend des aktuellen Satzes der Berufsgenossenschaft, dem Teilnehmer gesondert in Rechnung gestellt.

### 6. Datenerfassung

Mit der automatischen Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs- und Prüfungsabwicklung ist der Teilnehmer einverstanden. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist für uns wichtig. Wir halten uns strikt an die Regelungen unserer Datenschutzerklärung. Diese finden Sie im Impressum unserer Webseite.

### 7. Gültigkeit

Die Teilnahmebedingungen gelten ab 23.05.2013. Die früheren Teilnahmebedingungen verlieren zu diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit.